

Am vergangen Samstag traf die erste Damenmannschaft des Letmather TVs auf ihre direkten Konkurrenten um den Relegationsplatz in die Verbandsliga nämlich die Damen des TV Jahn Dortmund. Es versprach von Anfang an, ein spannendes und nervenaufreibendes Spiel zu werden, da beide Mannschaften sich in diesem Spiel gegenseitig keine Punkte schenkten und der jeweils anderen Mannschaften den Sieg nicht überlassen wollten. Vor heimischem Publikum hatte der TV Jahn bereits die erste Trumpfkarte in der Hand. Davon ließen sich die Letmather Damen allerdings nicht aus der Ruhe bringen und begannen den ersten Satz mit druckvollen Aufschlägen und gut platzierten Angriffsschlägen. Bereits im ersten Satz zeigte sich, dass sich zwei Mannschaften gegenüber standen, die auf gleich hohem Niveau Volleyball spielen und nichts dem Zufall überlassen wollten. Beide Mannschaften kämpften um jeden Punkt und blieben bis zum Schluss dicht an der andere Mannschaft dran. Die kleine Portion Glück fehlte den LTV Damen allerdings am Ende des Satzes, sodass dieser mit 22:25 dem gegnerischen Team gutgeschrieben werden konnte.

Im weiteren Verlauf des Spieles konnte der LTV mit sehr guter Gesamtleistung aufwarten und behielt immer öfter das Oberwasser. Lange Ballwechsel und starke Angriffsleistung beider Teams prägten das Gesamtbild des zweiten und dritten Satzes, die jeweils beide auf das Habenkonto der Letmather Damen verbucht werden konnten (25:17; 25:22). Dank guter Führung im dritten Satz gewannen die Letmather Damen diesen auch noch knapp, obwohl sie den TV Jahn wieder bis auf 22 Punkte vorließen.

Diese Nachlässigkeit aus dem dritten Satz wurde im vierten Satz allerdings bestraft, in dem die Letmather Damen zunächst noch in Führung gingen, die gegnerische Mannschaft aber angeheizt von der Aufholjagt im dritten Satz, bereits beim Punktestand von 11:10 vorbeizogen und sich damit auch ihren ersten Punkt für die Tabelle sicherten (22:25).

Auch der fünfte und letzte Satz versprach spannend zu werden. Beide Mannschaften mobilisierten nochmals all ihre Kräfte und kämpften um jeden Punkt. Obwohl der Satz theoretisch bereits mit 15 Punkten beendet hätte werden können, wurde darüber hinaus bis zu einem Punktestand von 20:22 weitergespielt. Großartige Abwehr- und Angriffsleistungen prägten das Bild des 5. Satzes, der beiden Mannschaften jegliche Kraft und Nerven kostete. Auch hier war zum Ende hin die kleine Portion Glück leider auf Seiten der Heimmannschaft und die Damen des Letmather TVs mussten sich nach 2 h reiner Spielzeit mit einem 2:3 geschlagen geben.

Das nächste und letzte Spiel der Saison wird als Heimspieltag am 06.04 um 15.00 Uhr in der neuen Nordfeldhalle in Iserlohn-Letmathe gegen den TV Neheim ausgetragen. Über zahlreiche Unterstützung würden sich die Damen sehr freuen.

Kader: Barbezat, Daniel, Diez, Glingener, Hefendehl, Leto, J. Westebbe, V. Westebbe, Zimny